

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung des Finanzausschusses**  
**am Montag, den 23. Januar 2012, 18.30 Uhr,**  
**im Rathaus, Sitzungssaal**

---

Dießen, den 23.01.2012 N

Anzahl der Ausschussmitglieder: 8

Anwesend: 1. Bürgermeister Kirsch und die Ausschussmitglieder Baur, Behrendt, Kratzer, Maginot, Papesch, Dr. Salzmann, Sanktjohanser (für Schar) und Wilkening

Außerdem sind geladen und erschienen: Gemeinderäte Bagusat, Bippus, Lotter, Vetterl J. und Zirch

Die Mitglieder des Finanzausschusses wurden am 16.01.2012 ordnungsgemäß zur Sitzung geladen. Die Sitzung ist in ihrem ersten Teil öffentlich. Die Tagesordnung bleibt unverändert. Der Finanzausschuss ist mit der Tagesordnung einverstanden.

Um 18.30 Uhr eröffnet der 1. Bürgermeister die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Folgende Tagesordnungspunkte kommen zur Beratung:

1. Haushaltsberatungen 2012, Fortsetzung
2. Finanzplanung 2013 - 2015
3. Bekanntgaben und Anfragen

Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

**1. Haushaltsberatungen 2012, Fortsetzung**

Für die heutige Sitzung ergibt sich folgende Ausgangslage zur Fortsetzung der Haushaltsberatungen:

	<b>Überschuß</b> Verwaltungshaushalt: Euro	<b>Rücklagenentnahme</b> <b>gesamt:</b> Euro
Stand zu Beginn der Beratungen am 09.01.2012:	878.200,00	3.815.200,00
Veränderungen (gesamt 454.300,00 €) anlässlich der Sitzung vom 09.01.2012:		
<b>Verwaltungshaushalt:</b>	<u>321.300,00</u>	- 321.300,00
somit Zuführung <u>zum</u> Verm.Haush. <b>neu:</b>	<b>1.199.500,00</b>	
<b>Vermögenshaushalt:</b>	133.000,00	- <u>133.000,00</u>
Rücklagenentnahme neu:		<b>3.360.900,00</b>
Zuzüglich des Soll-Überschusses 2010 mit		945.300,00
Rücklagenentnahme im Haushaltsansatz:		4.306.200,00

Eine Darlehensaufnahme ist 2012 nicht notwendig.

oder:

	<u>alt:</u> Euro	<u>neu:</u> Euro
Einnahmen und Ausgaben Verwaltungshaushalt:	14.928.300,00	<b>14.938.300,00</b>
Einnahmen und Ausgaben Vermögenshaushalt:	<u>7.088.700,00</u>	<u>6.955.700,00</u>
Einnahmen und Ausgaben Gesamt:	22.017.000,00	<b>21.894.000,00</b>

Haushaltsstelle 1.0601.9352 – EDV-Rathaus  
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.0681.9351 und ...9381 – Rathaus, Zimmerausstattungen  
Der Haushaltsansätze werden bestätigt.

Haushaltsstelle 1.0681.9560 – Rathaus, Parkplatz  
Die Haushaltsansatz wird in die Finanzplanung 2014 verschoben.

Haushaltsstelle 1.1300.9451 – Brandschutz, Gerätehaus Dettenschwang  
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.2140.9356 – Schule, Schulausstattung  
Die Erhöhung des Haushaltsansatzes von 10.000 € um 2.500 € für einen neuen Brennofen wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.3009.9398 – Kulturetat  
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.3331.9632 – Musikschule, Schallschutztüren  
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstellen 1.3700.3610 und ...9840 – Kindergarten St. Gabriel

Die Haushaltsansätze und die Finanzplanung werden bestätigt.  
Auf Rückfrage wird ausgeführt, dass die Kirchenverwaltung einen höheren Zuschuss als den vertraglichen festgelegten 2/3-Investitionskostenanteil erwartet, weil nur auf diese Weise die Gesamtfinanzierung der Maßnahme sichergestellt ist. Die Kirchenverwaltung geht derzeit für die energetische Sanierung des Gebäudes und den Neubau der Krippe von Gesamtkosten in Höhe von 1.026.000 € aus. Der vertraglich festgelegte Anteil des Marktes läge danach bei 684.000 €, abzüglich der staatlichen Zuschüsse, die mit insgesamt 550.400 € zugesagt sind. Nachdem die Kirchenverwaltung nur einen Anteil von 15 %, d.h. 151.000 € (incl. der Zuschüsse der Diözese) tragen kann, bleibt eine Finanzierungslücke von 191.000 €, die in der Finanzplanung vorgetragen ist.

Haushaltsstelle 1.3700.9870 – Kirche St.Georgen  
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.3701.9450 – Kapelle Rieden)  
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.4601.9350 – Spielplätze  
Der Haushaltsansatz mit 60.000 € für zwei Spielplätze wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.4602.9350 – Jugendtreff, Einbauherd

Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstellen 1.4641.9350, 9351 und ...9359 – Kinderhaus Riederau

Die Haushaltsansätze werden bestätigt. Der für das letzte Jahr geplante Wintergarten, der in der Finanzplanung für 2012 vorgesehen war, wird ersatzlos gestrichen, da in Bezug auf den geltend gemachten Raumbedarf zunächst noch die weitere Entwicklung der Kinderzahlen abgewartet werden soll.

Haushaltsstellen 1.4642.9350, ...9390 und ...9550 – Kindergarten Dettenschwang

Die Haushaltsansätze werden bestätigt.

Haushaltsstelle 1.5701.9502 – Bad St. Alban

Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstellen 1.5704.9451 und ...9453 – Bad Riederau

Die Haushaltsansätze werden bestätigt. Auf Nachfrage zu den gestiegenen Kosten für die Wasserwacht wird angemerkt, dass nunmehr neben der Mehrwertsteuer auch die Planungskosten enthalten sind.

Haushaltsstelle 1.5800.9621 – Seeanlagen, Kneippanlage

Der Haushaltsansatz wird bestätigt. Auf die Zuschusszusage (...3640) wird hingewiesen.

### **Städtebauförderung**

Haushaltsstellen 1.6151.3619 und ...9583 – Städtebauförderung – Denkmalschutz

Die Haushaltsansätze werden bestätigt.

Haushaltsstellen 1.6153.3525 bis ...9620 – Städtebauförderung – Mülhstraße

Der Haushaltsansatz und die Finanzplanung werden bestätigt. Bei Haushaltsstelle ...3619 ist der Ansatz um 6.000 € zu erhöhen.

Haushaltsstellen 1.6157.3619 und ...9510 – Städtebauförderung – Schulweg

Die Finanzplanung wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.6159.3619 – Städtebauförderung – Seeanlagen, Abbruch Kohlenbunker

Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.6160.9501 – Städtebauförderung – Entlastungsparkplatz nördl. Markthalle

Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.6160.9502 – Städtebauförderung – Ufermauer

Der Haushaltsansatz wird grundsätzlich bestätigt. Eine Aufteilung des Ansatzes in 30.000 € für 2012 und je 40.000 € für 2012 und 2014 wird als realistisch angesehen. Von Seiten der Ausschussmitglieder wird nachdrücklich darauf verwiesen, dass nicht nur geplant sondern auch gebaut werden sollte.

Im weiteren Verlauf der Aussprache wird erneut die Notwendigkeit des Ausbaggerns im Bereich der Dießener Bucht angesprochen. Hier sollte versucht werden, einen Lösungsansatz über den Gewässerentwicklungsplan zu erreichen.

Bgm. Kirsch schlägt ergänzend vor, den neuen Leiter des Wasserwirtschaftsamtes Weilheim noch im ersten Halbjahr in eine Gemeinderatssitzung einzuladen. In der Folge könnte das weitere Vorgehen besprochen werden.

Haushaltsstelle 1.6160.9631 – Städtebauförderung – Beleuchtungskonzept

Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstellen 1.6161.3616 bis ...9451 – Städtebauförderung – WC Bahnhof Dießen

Die Haushaltsansätze werden bestätigt.

Haushaltsstelle 1.6300.9357 – Gemeindestraßen, neues Fahrzeug  
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstellen 1.6304... bis 1.6340 – Gemeindestraßen, Straßenbau  
Die Haushaltsansätze und die Finanzplanung werden bestätigt. Bei Haushaltsstelle 1.6321... (Gehweg Dettenschwang Schmiedstraße) ist der Ansatz auf 10.000 € für eine Planung zum Grunderwerb zu reduzieren und 100.000 € sind in der Finanzplanung vorzusehen, bei Haushaltsstelle 1.6325... (Bannzeile) wird die Planung in das nächste Haushaltsjahr und der Ausbau in das Jahr 2014 verschoben.

Haushaltsstelle 1.6370... – Tagwasserkanäle  
Die Haushaltsansätze werden bestätigt.

Haushaltsstelle 1.6480.9510 – Brücken, Mühlbach/Fischerei  
Für die Planung sind 50.000 € vorzusehen. Die restlichen 425.000 € kommen für 2013 in die Finanzplanung.

Haushaltsstelle 1.6701.9620 - Straßenbeleuchtung  
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstellen 1.6810.3680 bis ...9513 – Schnittstellenprogramm – Bahnhofumfeld usw.  
Die Haushaltsansätze werden bestätigt.

Haushaltsstellen 1.6900.3619, ...9321, ...9323, ...9501, ...9502 und ...9503 – Wasserbau, Hochwasserfreilegung  
Die Haushaltsansätze werden bestätigt.  
In diesem Zusammenhang hält Herr Gdr. Dr. Salzmann eine Überprüfung des Durchflussquerschnitts für den St. Alban-Graben im Bereich des Bahndamms für geboten.  
Bgm. Kirsch sagt eine Kontaktaufnahme mit der Bahn zu.

Haushaltsstellen 1.7512.9402 – Friedhof Dettenschwang, Mauer  
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.7621.9450 – MZH, Dachsanierung  
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.7850.9502 – Wirtschaftsweg Raisting  
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Herr Gdr. Behrendt erschienen.

Haushaltsstelle 1.8103.9631 – Kleinwasserkraftwerk, Steffturbine  
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstellen 1.8151... – Wasserversorgung Dießen  
Die Haushaltsansätze werden bestätigt, ebenso die Finanzplanung. Die Planung für die Wasserleitung in der Bannzeile (...9622) ist in der Finanzplanung für 2013 vorzusehen, der Bau soll 2014 erfolgen.

Haushaltsstellen 1.8200.3610 und ...9401 – Ortsbus, Wartehäuschen Busbahnhof  
Die Haushaltsansätze werden bestätigt.

Haushaltsstellen 1.8551... - Gemeindewald  
Die Haushaltsansätze werden bestätigt.

Haushaltsstelle 1.8801.9321 – Bahnhof Riederau  
Der Haushaltsansatz wird ersatzlos gestrichen.

Haushaltsstelle 1.8805.9451 – Mietwohnungsbau, Prälatenstraße  
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.8806.9451 – Bahnhof Dießen  
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstellen 1.8811... – unbebauter Grundbesitz  
Die Haushaltsansätze und die Finanzplanung werden bestätigt.

Haushaltsstelle 1.9101....- allgemeine Rücklage  
Die Haushaltsansätze werden bestätigt.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Herr Gdr. Kratzer, berichtet vom Ergebnis der Prüfungen betreffend die gemeindliche Geldanlagepolitik und stellt im Hinblick auf die derzeit aktuellen Diskussionen im Landkreis Landsberg fest, dass die Finanzen des Marktes sehr gut geordnet sind. Die Zusammenarbeit mit den örtlichen Kreditinstituten wird als gut empfunden, auch wenn die zu erzielenden Zinsen im Durchschnitt um 0,3 % niedriger sind.

Für die nächste Sitzung des Finanzausschusses wird angeregt, dass sich das Gremium mit der Frage befasst, ob für einzelne genau bezeichnete Bereiche eine Bilanzierung eingeführt werden sollte.

Zum Abschluss der Sitzung stellt Marktkämmerer Steigenberger fest, dass durch die heute vorgenommenen Kürzungen um 860.900 € nur noch 2.500.000 € aus der Rücklage entnommen werden müssen.

Herr Gdr. Dr. Salzmann verlässt entschuldigt die Sitzung.

## **2. Finanzplanung 2012 – 2014**

Als Anlage zum Haushaltsplan 2012 ist die Finanzplanung für die Jahre 2013 bis 2015 festzulegen. Hierzu ergab sich nach der Sitzung vom 09.01.2012 und vor Beginn der heutigen Beratungen folgendes Bild:

<b><u>Verwaltungshaushalt:</u></b>			<b><u>Tilgung:</u></b>		
<b>Volumen:</b>	2013:	13.971.900,00 €	<b>Zuführung:</b>	549.900,00 €	361.800,00 €
	2014:	13.720.900,00 €		417.800,00 €	401.900,00 €
	2015:	13.645.900,00 €		335.300,00 €	452.000,00 €
<b><u>Vermögenshaushalt:</u></b>					
<b>Volumen:</b>	2013:	4.303.800,00 €	<b>Neuverschuldung:</b>	1.570.500,00 €	(Deckg dch Rückl.)
	2014:	2.777.000,00 €		1.130.500,00 €	(z.T.Deckg dch Rü.)
	2015:	1.714.100,00 €		451.300,00 €	
			<b>Gesamt:</b>	<u>3.152.300,00 €</u>	

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

Die Verwaltung wird im Zusammenwirken mit dem Ersten Bürgermeister ermächtigt, die Finanzplanung unter Berücksichtigung der Veränderungen aus der heutigen Sitzung und vor dem Hintergrund der Erlangung der rechtsaufsichtlichen Genehmigung des Haushaltsplanes durch das Landratsamt möglichst verträglich und ausgewogen zu gestalten.

(Abstimmung: 8:0 Stimmen, Dr. Salzmann abwesend)

**3. Bekanntgaben und Anfragen**

Keine Bekanntgaben und Anfragen

Ende der Sitzung: 21.50 Uhr

Kirsch, Erster Bürgermeister

Neugebauer, Schriftführer